

26. Mai 2009 16:11 Uhr

BAUSTELLEN IN ETTENHEIMWEILER ÜBER ZWEI WOCHEN

Schäden in Dorfstraße werden behoben

Knapp 60 000 Euro kostet die Sanierung des Gehweges zwischen Ortseingang und Bushaltestelle im Zentrum in Ettenheimweiler. Bürgermeister Metz und die Amtsleiter begutachteten die künftige Baustelle.

ETTENHEIM-ETTENHEIMWEILER.

Verkehrsbehinderungen gibt es in den nächsten zwei Wochen in der Dorfstraße in Ettenheimweiler. Der Gehweg zwischen dem Ortseingang und der Bushaltestelle im Ortszentrum wird auf eine Länge von 235 Metern saniert. Knapp 60 000 Euro kostet die Sanierung, der Ortenaukreis steuert, wie Bürgermeister Bruno Metz mitteilte, voraussichtlich 8000 Euro dazu bei.



Grund für die Arbeiten sind starke Schäden an die Bordsteinen, die abbröckeln und damit eine Gefährdung besonders für Kinder, die den Gehweg mit Fahrrädern benutzen, darstellen. Auch die Rinnenplatten und der Asphalt auf dem Gehweg weisen Schäden auf. Die Rinnenplatten und die Bordsteine werden ausgetauscht. Der Gehweg bekommt keinen Asphaltbelag mehr, es werden Betonwerksteine verlegt. Das hat neben dem schöneren Aussehen vor allem den Vorteil, dass nach künftigen Arbeiten an den Leitungen im Untergrund der Belag in seinen ursprünglichen Zustand gebracht werden kann.

Arbeiten an den Wasser- und Abwasserleitungen sind nach den Worten des Bürgermeisters nicht nötig, allerdings werden die Hausanschlüsse überprüft. Zudem werden vier zusätzliche Straßenlampen aufgestellt um die Beleuchtung zu verbessern.

In der beschränkten Ausschreibung hat die Firma Trenkle, Kippenheim, das günstigste Angebot abgegeben. Sie hat gestern die Baustelle eingerichtet und mit den Arbeiten begonnen.

Autor: tw